

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 234.

Sonnabend, den 22. August.

1846.

Am 11. Sonntage nach Trinitatis, als am Erntedankfeste, predigen:

zu St. Thomä:	Früh 8 Uhr	Fr. D. Großmann, Sup.
	Mittag 12 Uhr	M. Weißschuh,
	Abd. 2 Uhr	D. Meßner,
zu St. Nicolai:	Früh 8 Uhr	M. Tempel,
	Abd. 2 Uhr	M. Heyl,
in der Neukirche:	Früh 8 Uhr	M. Söfner,
	Abd. 2 Uhr	M. Lampadius,
zu St. Petri:	Früh 8 Uhr	M. Naumann,
	Abd. 2 Uhr	M. Gräfe,
zu St. Pauli:	Früh 9 Uhr	D. Harleß,
	Abd. 2 Uhr	Semin. Hofmann,
zu St. Johannis:	Früh 8 Uhr	M. Kriß, C.,
zu St. Georgen:	Früh 8 Uhr	M. Hänsel,
	Abd. 12 Uhr	Vorlesung und Examen,
zu St. Jakob:	Früh 8 Uhr	M. Adler,
Katechese in der Freischule:	9 Uhr	D. Pitz,
Katechese im Arbeitshause:	9 Uhr	M. Vogel,
reform. Gemeinde:	Früh 10 Uhr	M. Fricke,
kathol. Gemeinde (Neukirche):	Früh 10 Uhr	Fr. P. Sommer,
in Connewitz:	Früh 8 Uhr	Fr. M. Michaelis.

An diesem Feste soll eine Collecte für die hiesigen Armen vor den Kirchthüren gesammelt werden.

Montag zu St. Nicolai:	Früh 7 Uhr	Fr. Cand. Schulze,
Dienstag zu St. Thomä:	Früh 7 Uhr	M. Michaelis,
Mittwoch zu St. Nicolai:	Früh 7 Uhr	M. Mücke,
Donnerstag zu St. Thomä:	Früh 7 Uhr	M. Schönrich,
Freitag zu St. Nicolai:	Früh 7 Uhr	Cand. Hannsen.
Nachmittag 2 Uhr	Montag zu St. Thomä:	
	2	Donnerstag zu St. Nicolai,
	14	Sonnabend zu St. Nicolai.

Wöchner:

Herr D. Alinhardt und Herr D. Fischer.

Notette.

Heute Nachmittag 12 Uhr in der Thomaskirche:
Lobet den Herren, von Dolez, in zwei Theilen.

Kirchenmusik.

Morgen früh 8 Uhr in der Thomaskirche:
Hymne von Cherubini.

Liste der Getrauten.

Vom 14. bis mit 20. August.

a) Thomaskirche:

- 1) Herr P. C. Härtel, Apotheker im hiesigen Krankenhaus, mit
Igfr. W. S. S. K., gewesener Bürgerin und Wundarzte hinterlassener Tochter.
- 2) Herr J. F. W. Hoffmann, Handlungs-Commis, mit
Igfr. H. W. Pusch, gewesener Bürgerin und Kammer hinterlassener Tochter.

3) Herr A. F. Steinhäuser, Privatgelehrter, mit
Frau F. F. verehelicht gewesene Wollenweber, geb. Schule.

4) Herr A. L. E. Richter, Copist, mit
Igfr. J. S. Wilhelm aus Dschag.

5) Hr. S. Meyer, Schuhmacher in der Straße bei Volk-
mardsdorf, mit
Frau A. N. Angerer aus Langensalza.

b) Nicolaitirche:

1) E. F. Brendel, Schmiedegeselle bei der L.-Dresdner
Eisenbahn, mit

Igfr. R. H. Schröter, verabschiedeten Soldaten's Tochter.

2) E. S. Lehmann, Müllergeselle in den Thonberg'straßen-
häusern, mit
Frau E. S. Arland, Hausbesizers und Brodbäckers
basselbst Witwe.

c) Reformirte Kirche:

Johann Carl Raubrich, Schenkwirth in Döfen, mit
Jungfrau Dorothea Sophie Langenberg aus Ascherleben.

d) Katholische Gemeinde: Vacat.

Liste der Getrauten.

Vom 14. bis mit 20. August.

a) Thomaskirche:

- 1) Hr. D. R. v. Borberg's, Oberlieutenants und Adju-
tantens Sohn.
- 2) Hr. F. A. E. Strube's, Bürgers und Juwellers Sohn.
- 3) Hr. F. W. Gebhardt's, Drs. phil. und ordentl. Lehrers
an der ersten Bürgerschule Sohn.
- 4) Hr. F. J. Klinkhardt's, Bürgers u. Buchhändlers S.
- 5) Hr. A. F. Hertwig's, Getreidehändlers Tochter.
- 6) Hr. E. L. Weigels, Maschinists bei der Sächsisch-
Bayer'schen Eisenbahn Sohn.
- 7) Hr. H. W. Hille's, Nähfabrikants Tochter.
- 8) J. F. W. Sperlings, Zimmergefellens Sohn.
- 9) Hr. E. F. Heine's, Bürgers und Hausmanns Sohn.
- 10 u. 11) G. Wienholds, Kutschers Zwilling's-Sohn und T.
- 12) J. A. Hank's, Schmiedegellens auf dem Bahnhofe der
Sächs.-Bayer. Eisenbahn Tochter.
- 13) J. E. J. Großmann's, Handarbeiters Sohn.
- 14) Hr. J. G. Präusche's, Bürgers u. Schneidermeisters T.
- 15) E. W. Ulrich's, Nachtwächters Sohn.
- 16) Hr. J. A. F. Wehle's, Bürgers u. Tischlermeisters S.
- 17) E. Sieblers, Meublers Tochter.

b) Nicolaitirche:

- 1) Hr. Dr. C. E. A. Harleß, ordentl. Professor der Theo-
logie Tochter.
- 2) Hr. Stadtrath W. F. A. Vogels, Bürgers, Buch-
druckers und Buchhändlers Tochter.
- 3) Hr. E. F. Schulze's, Notendruckers Sohn.
- 4) Hr. E. G. F. Weike's, Bürgers und Schuhmacher-
meisters Sohn.
- 5) Hr. H. A. Schreibers, Drs. med. Sohn.

- 6) Hrn. F. W. Popp, Comptrolisten Sohn.
- 7) Hrn. W. Pflugbeil, Kaufmanns Sohn.
- 8) Hrn. F. J. Dyck, Zeichners und Maurers Sohn.
- 9) J. G. Thats, Zimmergefellens Sohn.
- 10) E. F. Gührings, Zimmergefellens Tochter.
- 11) G. Heinemanns, Stellmachers bei der Leipzig-Dresdner Eisenbahn Tochter.
- 12) G. A. Kuhns, Rathsbieners Tochter.
- 13) Hrn. J. G. Müllers, Buchdruckergehellens Tochter.
- 14) E. A. Franz, Aufsiad. bei der Sächs.-Baier. Eisenbahn Sohn, in den Strakenhäusern.
- 15) J. G. Dambrücks, Maurergehellens daselbst Tochter.
- 16-17) 2 uneheliche Knaben.

e) Reformirte Kirche:

- 1) Johanna Elisabeth Altendorff, Buchhändlers Tochter.
- 2) Richard Leopold von der Grone, Kaufmanns Sohn.

d) Katholische Gemeinde: Vacat.

Getreidepreise vom 14. bis mit 20. August.

Weizen	4	20	ngl	—	λ	bis	5	5	ngl	—	λ
Korn	4	5	ngl	—	λ	bis	4	10	ngl	—	λ
Berste	2	15	ngl	—	λ	bis	2	22	ngl	—	λ
Hafer	1	25	ngl	—	λ	bis	1	27	ngl	—	λ
Kartoffeln	1	25	ngl	—	λ	bis	2	—	ngl	—	λ
Erbfen	3	10	ngl	—	λ	bis	3	15	ngl	—	λ
Heu	—	18	ngl	—	λ	bis	—	20	ngl	—	λ
Stroh	3	10	ngl	—	λ	bis	3	15	ngl	—	λ
Butter	—	18	ngl	—	λ	bis	—	22	ngl	—	λ

Holz: Kohlen: und Kalkpreise.

Rüchenholz	6	20	ngl	—	λ	bis	7	15	ngl	—	λ
Birkenholz	6	5	ngl	—	λ	bis	6	15	ngl	—	λ
Eichenholz	5	10	ngl	—	λ	—	—	—	ngl	—	λ
Ellernholz	5	10	ngl	—	λ	bis	5	15	ngl	—	λ
Kiefernholz	4	—	ngl	—	λ	bis	4	15	ngl	—	λ
Kohlen	3	—	ngl	—	λ	—	—	—	ngl	—	λ
Schl. Kalk	—	20	ngl	—	λ	bis	1	—	ngl	—	λ

Börse in Leipzig, am 21. August 1846.
Course im 14 Thaler-Fusse.

		Angeb.	Ges.			Angeb.	Ges.			Angeb.	Ges.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{k. S. — 2 Mt. —	—	140½	And. ausl. Ld'or à 5 nach gering. Ausmünzungs-Fusse auf 100	—	111½*)	—	K. S. erbl. Pfand-briefe à 3½ % v. 500 u. 250	99½	—	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	{k. S. 102½ 2 Mt. —	—	—	Holland. Duc. à 3 % . . . do.	6½†)	—	—	lausitzer do. . . 3 %	92½	—	—
Berlin pr. 100 fl Pr. Crt.	{k. S. — 2 Mt. —	—	99½	Kais. do. do. . . do.	6½†)	—	—	do. do. . . 3½ %	—	99½	—
Bremen pr. 100 fl Ld'on.	{k. S. — 2 Mt. —	—	111½	Breslauer do. do. à 65½ As do.	6½	—	—	Leipzig-Dresdner Eisenb.-Part. Obligationen à 3½ % pr 100 fl	107	—	—
Breslau pr. 100 fl Pr. Crt.	{k. S. — 2 Mt. —	—	99½	Passir. do. do. à 65 As do.	6	—	—	K. Preuss. Staats-Schuld-Scheine à 3½ % in Pr. Cour. pr. 100 fl	65½	—	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	{k. S. 57½ 2 Mt. —	—	—	Conv.-Species u. Gulden do. idem 10 und 20 Kr. do.	3½	—	—	Hamburg Feuer-Cass.-Anl. à 3½ % (300 Mk. B. = 150 fl)	—	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	{k. S. 150½ 2 Mt. 149½	—	—	Gold pr. Mark fein Cöln do.	—	—	—	K. K. Oestr. Met. à 5 % pr. 150 fl. C. do. do. à 4 % do. do. do. do. à 3 % do. do.	—	—	—
London pr. 1 £ Sterl.	{2 Mt. — 3 Mt. 6. 25½	—	—	Silber do. do. do.	—	—	—	Lauf. Zins. à 103½ im 14 fl Fuss.	—	—	—
Paris pr. 300 Francs	{k. S. 80½ 2 Mt. 79½ 3 Mt. 79½	—	—	Staatspapiere, Actien etc., exclusive Zinsen.	—	—	—	Wien. B.-A. pr. St. excl. l. Z. à 103½	—	—	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 Kr.	{k. S. 102½ 2 Mt. — 3 Mt. —	—	—	K. Sächs. Staatsp. v. 1000 u. 500 fl à 3 % im 14 fl F. kleinere . . .	92	—	—	Leipziger Bank-Actien à 250 fl excl. Zinsen pr 100 fl . . .	169	—	—
Augustd'or à 5 fl à 1/2 Mk. Br. u. à 12 Kr. 8 Gr. auf 100 Preuss. Frd'or à 5 fl idem do.	—	—	—	Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3½ % im 14 fl F. v. 1000 u. 500 fl kleinere . . .	96½	—	—	Leipzig-Dresdner Eisenb.-Action à 100 fl excl. Zinsen pr. 100 fl	123½	—	—
				K. Preuss. St.-Cr. Cassen-Scheine à 3 % im 20 fl. F. kleinere . . .	91	—	—	Sächs.-Bair. Eisenb.-Act. à 100 fl excl. Zinsen . . . pr 100 fl	83½	—	—
				Leipziger Stadt-Obligationen à 3 % im 14 fl F. kleinere . . .	94½	—	—	S.-Schles. Eisenb.-Action à 100 fl excl. Zinsen . . . pr. 100 fl	100½	—	—
								Chemnitz-Rivasser Eisenb.-Act. excl Zinsen . . . pr. 100 fl	—	75½	—
								Löbau-Zittauer Eisenb.-Action excl. Zinsen . . . pr. 100 fl	69	—	—
								Magdeb.-Leipz. Eisenbahn-Act. à 100 fl excl Zinsen pr. 100 fl	—	186½	—

An Leipzigs Frauen.

Im Kreise der hiesigen deutsch-katholischen Gemeinde hat sich ein Frauenverein gebildet, welcher den Zweck hat, hilfsbedürftige kranke Frauen, Wöchnerinnen und Kinder, so wie überhaupt arbeitsunfähige verkränkte Arme der Gemeinde durch Rath und That zu unterstützen. Dieser Verein wendet sich an Sie, geliebte Mitschwester unserer Stadt, mit der Bitte, seine Absichten zu unterstützen. Gewiß, Sie werden der kleinen, mit mancher Ungunst der Verhältnisse ringenden Gemeinde, welche Ihrer liebevollen Theilnahme schon so viel verdankt, auch bei dieser Veranlassung Ihre Hand nicht entziehen.

Der Verein hat eine Anzahl weiblicher Handarbeiten und anderer nützlicher Gegenstände unter seinen Mitgliedern und Freundinnen gesammelt und wird fortfahren, dergleichen Geschenke zu sammeln, um später, nach erfolgter öffentlicher Ausstellung derselben, den davon zu hoffenden Erlös zu seinen Zwecken zu verwenden. Jede Gabe, welche Ihrer Liebe geneigt sein möchte, dem Vereine zukommen zu lassen, wird die dormalige Geschäftsführerin desselben, Frau Prof. Clara Erdmann (an der Bürgerschule Nr. 3, 1 Treppe), dankbar im Namen des Vereins in Empfang nehmen.



Leipzig-Dresdner-Eisenbahn.

Extrafahrten

zwischen Leipzig und Dresden, Sonntag den 23. August.

Zur halben Taxe ohne Gepäck unter den bereits bekannten Bedingungen.

Abfahrt von Leipzig und Dresden früh 5 Uhr.

Rückfahrt von Leipzig und Dresden Abends 7 Uhr oder am nächsten Tage früh 6 Uhr mit dem Postzuge.

Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

Actien = Einzahlungstermine der nächsten Folgezeit.

(Vergl. S. 2430 d. Bl.)

575. Bis 2. Sept. 1846, Abds. 7 U., Einzahl. III. mit $11\frac{3}{4}$ Thlr. d. i. 50 Lire, die Maria Antonia (Florenz-Pistoja) Eisenb.-Ges. zu Florenz betr. (In Leipzig bei den Herren Dufour Gebr. u. Comp., unter Gewährung von $\frac{1}{2}$ pEt. Provision (1 Ngr. 7 Pf.))
- ** Bis 3. Sept. 1846, Nachm. 1 U., Nachlief. IV. mit 11 Thlr. $28\frac{1}{2}$ Sgr., die Neise-Brieger Eisenb.-Ges. zu Breslau betr. (Gilt nur denen, welche bis zum 16. Mai d. J. 9 Thlr. $28\frac{1}{2}$ Sgr. nicht einzahlten. Wer daneben noch bis zum 30. April mit 4 Thlr. $26\frac{1}{4}$ Sgr. zurückblieb, hat jetzt zusammen 18 Thlr. $24\frac{3}{4}$ Sgr., und, wer außerdem selbst bis zum 14. März 3 Thlr. 12 Sgr. einzuzahlen unterließ, nun überhaupt 24 Thlr. $6\frac{3}{4}$ Sgr. nachzuliefern.)
- *** Bis 15. Sept. 1846, Abds. 5 U., Nachlief. VI. mit 10 Thlr. 10 Ngr., die Löbau-Zittauer Eisenb.-Ges. zu Zittau betr. (Gilt nur den 186 Stück Interimsactien, welche die für den 1. Aug. d. J. ausgeschriebene Einzahl. VI. mit $9\frac{1}{3}$ Thlr. bis daher nicht leisteten.)
- † Bis 15. Sept. 1846, Mitt. 12 U., Nachlief. VI. mit $31\frac{296}{300}$ Thlr. Cour., die Pfälzische Ludwigs (Ludwigshafen-Berbacher Eisenb.-Ges. zu Speyer betr. (Gilt nur denen, welche Einzahl. VI. mit $46\frac{2}{3}$ Fl. Conv.-G. bis zum 15. Aug. d. J. nicht leisteten und darum die Verzugszinsen deshalb nach 4 pEt. von da zu gewähren haben; in Berlin bei den Herren Hirschfeld u. Wolff oder Helfft Gebr.)
576. Bis 15. Sept. 1846, Abds. ... U., Einzahl. IX. mit 10 Thlr. d. i. 10 pEt., die Thüringische Eisenb.-Ges. zu Erfurt betr. (Hieran sind 12 Sgr. als Zinsen der bereits eingezahlten 80 Thlr. zu kürzen, und kann in Leipzig man solches bei daziger Bank bis Abds. 6 U. bewirken, auch statt dessen mit 22 Thlr. 13 Sgr. für voll einzahlen.)

Bekanntmachung.

Von dem Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie sind die sub Nr. I. und von dem Directorium der Sächsisch-Bairischen Eisenbahn-Compagnie die sub Nr. II. nachstehend verzeichneten Gegenstände, welche unbekannt Reisende theils auf dem Tracte der gedachten Bahnen, theils in den Wagen oder Bahnhöfen zurückgelassen haben, an das unterzeichnete Amt eingeliefert worden.

Es werden daher die Eigenthümer dieser Gegenstände hiermit aufgefordert, sich zur Empfangnahme derselben binnen 6 Wochen, vom Tage der Insertion dieser Bekanntmachung an gerechnet, alhier zu melden, widrigenfalls damit nach Ablauf jener Frist den Rechten gemäß verfahren werden wird.

Leipzig, den 19. August 1846.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir.

Heinze, Act.

Nr. I.

Verzeichniß der von dem Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie, als im Monat Juni 1846 gefunden, eingelieferten Gegenstände:

- 1) 12 Stöcke, 2) 3 Hüte, 3) 1 Hut in Futteral, 4) 1 Kinderhütchen, 5) 12 Mützen, 6) 5 Taschentücher, 7) 1 Sigstiffen, 8) 1 Paar Damenschuhe, 9) 1 Zahnbürste, 10) 1 Brille in Futteral, 11) 1 Kamm, 12) 3 Cigarrenetuis, 13) 1 Uhrband, 14) 1 Tuch und 1 Weste, in ein Tuch gebunden.

Nr. II.

Verzeichniß der von dem Directorium der Sächsisch-Bairischen Eisenbahn-Compagnie, als im Monat Juli 1846 gefunden, eingelieferten Gegenstände:

- 1) 1 Päckchen mit Zahnbürste, Kamm, Medicinische u., 2) 2 Cigarrenetuis, 3) 1 Paar baumwollene Strümpfe, 4) 2 Tücher, 5) 1 schwarze Sammetmanschette, 6) 3 Handschuhe, 7) 1 Regenschirm-Futteral, 8) 1 grauer Kinder-Burnus, 9) 1 Schnupstaschdose, 10) 1 Zuckerdüte, 11) 1 Notizblatt, 12) 1 messingenes Schild mit Adresse, 13) 1 Schlüssel, 14) 1 Buch in russ. Sprache, 15) 1 Hornspize, 16) 2 Mützen, 17) 1 schwarzseidener Regenschirm, 18) 1 grünseidener Sonnenschirm, 19) 5 Stöcke, 20) 1 Sic.

Theater der Stadt Leipzig.

Sonntag den 23. Aug.: **Belisar**, große Oper von Donizetti.
Alamir — Herr Fischer, als Antieitrolle.

Montag den 24. August. Zum ersten Mal: **Ein Tag im Monat**, Lustspiel in 4 Acten von W. Adel. Vorher: **Doctor Robin**, Lustspiel nach dem Franz. von Schrader.

Turnverein.

Sonabend den 22. August, Abends 7 Uhr, außerordentliche Versammlung auf dem Turnplatze.

Holz = Auction.

Im Universitätswalde bei Liebertwolkwitz sollen Mittwochs den 26. August d. J. von Morgens 9 Uhr an

- 19 $\frac{1}{4}$ Klaftern eichenes und aspenees Scheitholz,
- 27 Schock Abraum,
- 42 Stück Langhausen,

meistbietend verkauft werden. Kauflustige haben sich zur gedachten Zeit in der Försterwohnung bei jenem Walde einzufinden.
Leipzig, den 18. August 1846.

Universitäts-Rentamt.

So eben erschien im Verlage des Unterzeichneten:

Sachsens Landtag 1845/46.

- I. Charakteristiken der beiden Präsidenten v. Carlowitz und Braun, und des Führers der Opposition C. Todt.
- II. Rückblick auf die Wirksamkeit des Landtags.

Von

Karl Biedermann.

Separatdruck aus „Sachsens berühmte Männer und Frauen der Jetztzeit.“

104 Seiten. eleg. brosch. Preis 19 Ngr.

Wilhelm Schrey,

Universitätsstraße Nr. 19.

So eben erschien das wohlgetroffene Bildniß des

Herrn Wagner,

Mitglied des hiesigen Stadttheaters.

Lithogr. von Veith Meyer, gedruckt von F. Hansfängl.
Groß Imperial-Folio Subscriptionspreis 1 Thlr.Zu haben in allen Kunsthandlungen, so wie in der Buchhandlung von
Wilhelm Schrey,
Universitätsstraße Nr. 19.

Daguerreotyp - Portraits

von bekannter T. ue und Schönheit werden bei jedem Wetter schnell und billig gefertigt durch

Carl Finck, Königsplatz Nr. 11
neben der Handelsschule.



Brillenbedürftigen empfiehlt hiermit feinste Herren- u. Damend Brillen jeder Art von 15—22 $\frac{1}{2}$ Ngr., eleganteste Doppellorgnetten von 25 Ngr. bis 1 Thlr. Einzelne Brillen- u. Lorgnettenläser werden das Stück zu 5 Ngr. passend eingezogen. Ferner empfiehlt es Reisszeuge (Primalorte) von 1 Thlr. 10 Ngr. bis 2 Thlr. 10 Ngr. Das optische Institut von Julius Habenicht, Reichstraße Nr. 11, 3. Stago.

Die besten Erdbeerpflanzen können Dienstag den 25. August abgeholt werden bei
C. C. Bachmann, Petersstraße Nr. 38.

Südafrikanische Blumenzwiebeln, darunter seltene Antholytrae, Brnswigiae, Gladiolen, Haemanthus etc. sind angekommen bei
C. C. Bachmann, Petersstraße Nr. 38.

 Das Neueste und Schönste von
Klingelzügen in Aloehauf
erhielten und empfehlen in großer Auswahl
Gebrüder Tecklenburg in Leipzig.

Durch vortheilhaften Einkauf bin ich in den Stand gesetzt eine Partie moderner Pocken und Böpfe billig zu verkaufen.
C. B. Solbrig, Nicolaistraße Nr. 42.

Ballas, Jagd-, Reit-, Ball- und andere Fracks sind fertig: Gaimstraße, Gewölbe Nr. 28. **Samuel Christian Poppe**.

= à 1, 2, 3—7 Thlr. =
Seidenhüte für jetzt und Herbst kleidbar, wunderhübsche Coiffuren und Hauben à 1—3 Thlr. bei **Rosenlaub**.

Feine Pariser Herren-Hüte
neuester Façon, leicht und wasserdicht, à 2 1/4 Thlr. das Stück empfiehlt **Quirin Anton Fischer**, Katharinenstraße Nr. 1.

Gummi-Hosenträger
zurückgesetzte, das Paar von 5 Ngr. an, empfiehlt
C. Albert Bredow in Kochs Hofe.

Für Damen.
Gebirgische Stückerwaaren, als: Pelzinen, Kragen, Ärmel, Manschetten, Lätze, Taschentücher u. s. w. sind in großer Auswahl zu möglichst billigen Preisen zu haben: Nicolaistraße, Ecke des Schubmachershäusens, 1 Treppe, in Seyfers Haus.

Taschen-Bade-Bürsten
von Horn, mit Spiegel und Kamm, so wie verschiedene Taschensämme empfiehlt
C. B. Seifinger, Grimma'sche Straße Nr. 27.

 **Keine Rindsmark = Pomade**,
parfümirt in Pots à 4 Ngr.,
Aromatisches Haaröl in Flacons à 2 1/2 Ngr.,
Haarwachs blond, braun und schwarz in Stangen à 2 Ngr.

empfehlen namentlich erstere zwei Artikel zur Stärkung und Erhaltung des Haars bestens **Eduard Deser**,
kleine Fleischergasse, rother Krebs Nr. 6.

Graisse d'oiseau,
eine ausgezeichnete Pomade zur Beförderung des Haarwuchses empfehlen à Flacon 15 Ngr.
Friedrich Jung & Co.,
Königl. Sächs. conc. Parfümeriefabrik in Leipzig.

*** Ausrangirte Modebänder ***
in Gros de Naple, Atlas und Gaze werden fortwährend billig verkauft in der Band- und Modewaaren-Handlung von
Carl Sörnitz, Grimm. Strasse Nr. 4/6.

Bleiweiß in Del gerieben, **Bernsteinlack**, **Copa-lack**, braun u. weiß, **Leinölfirnis**, so wie alle Arten Maler- und Maurerfarben empfiehlt in bester Qualität billigt die Droguerie- und Farbenhandlung von **J. S. Wipisch**, Petersstraße Nr. 28, Ecke des Peterkirchhofs.

Hellen Lehm à Pfd. 4 1/2 Ngr. und **Tischlerlehm** à Pfd. 5 Ngr. empfiehlt **L. Beutler**, Nicolaistr., Amtmannshof.

Verkauf
eines **Allodialguts**
an der Berl.-Anhalt. Eisenbahn. Die Gebäude sind größtenteils neu, und gehören dazu:
700 Morgen Feld,
47 " Wiesen,
137 " Laub- und Nadelholz,
13 " Gärten, und
14 " Wege und Obstanlagen und Lösslich.

Sammelliches Areal ist geschlossen. Dieses Grundstück soll mit Ernte, Vorräthen, Inventarium, 10 Pferden, 30 Stück Rindvieh, gegen 400 Schafen und 33 Schweinen für den billigen Preis von 25,000 Thlr. mit der Hälfte Anzahlung verkauft werden. Näheres durch **C. F. Springer** in Eutritzsch.

Hausverkauf.
Ein neuerbautes Haus in der besten Resi-lage des Brühl habe ich unter annehmtlichen Bedingungen zu verkaufen und ertheile auf directe Anfragen weitere Auskunft.
Dr. Schüler, große Fleischergasse Nr. 16.

Verkauf.
Ein gut eingerichtetes, der Mode nicht unterworfen Geschäft, wozu etwa 3000 Thlr. nöthig sind, ist Verhältnisse halber käuflich zu überlassen. Näheres unter Chiffre V. U. poste restante.

Ein Exemplar der Mittheilungen über die Verhandlungen des sächsischen Landtags von 1845—46 steht für den festen Preis von 2 1/2 Thlr. zum Verkauf in der Buchhandlung von
B. Hermann, Querstraße Nr. 27 h.

Blumenverkauf.
Der Dresdner Gärtner ist wieder mit verschiedenen Topfgewächsen hier, als: Epheu, große Feigenbäume, blühende Mythen groß und klein, Lebensbäume, blühende Oleander u. a. m.
Der Dresdner Gärtner **Kamm** auf dem Naschmarkt.

Verkauf.
100 Etr. weiße Papierspäne, 100 Etr. gutes Schmiedeeisen, 2000 Stück Champagner- und Weinflaschen, nebst andern brauchbaren Gegenständen, sind unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen in der Querstraße Nr. 10 parterre.

Auf dem Rittergute Großpössa liegen eine Partie Brethner Bruchsteine billigt zum Verkauf.

Verkauf. Ein zweirädriger Handwagen mit Leitern: Windmühlenstraße Nr. 42 bei **Feige**.

Zu verkaufen ist ein Bassethorn und einige gute Violinbögen: Gewandhäuser Nr. 4 parterre.

Zu verkaufen ist wegen Localveränderung ein moderner Divan, ein runder Tisch, ein Secretair und ein Waschtisch von hiesigem Meister gearbeitet: Grimm. Str. Nr. 28, 4 Treppen.

Wagen-Verkauf.
Zwei noch wenig gebrauchte ein- und zweispännige Reifewagen stehen sofort auf Büttner's Gut zu verkaufen. Näheres dort, so wie auch Reichstraße Nr. 10 bei **Reicherter**.

Zu verkaufen. Ein Pianoforte (Flügel) von einem älteren Wiener Meister, stark und angenehm im Ton, mit 30 Jahren, ist für 45 Thlr. zu verkaufen: hinter der Neuliche Nr. 27/28, 2 Treppen.

Eine neumelkende Ziege nebst zwei Jungen, 1/2 Jahr alt, (darunter ein reifartiger, bereits geschmittener Bock) sind zu verkaufen auf dem **Leipziger Feldschlößchen**.

Zu verkaufen sind ein Paar ganz gesunde, 8 Jahre alte, fehlerfreie, $1\frac{1}{2}$ große Wagenpferde, welche auch einspännig gehen, von Farbe Falbe und Schwarzbrauner. Auskunft darüber ertheilt der Restaurateur Herr **Spreer** auf der Fleischergasse.

Ein ziemlich neuer leichter einspänniger Küstwagen steht sofort zu verkaufen auf Herrn Jangenberg's Gute.

Pferdeverkauf.

Zwei gut eingefahrene und eingerittene Mutterpferde, braune Stutzschwänze, 12 Jahr alt, sollen

Sonnabend d. 29. August d. J., Vormittags 10 Uhr, auf der großen Funkenburg durch den Unterzeichneten öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden, und sind solche schon Tags vorher daselbst in Augenschein zu nehmen.

Adv. **Wigendorf.**

Bremer Cigarren erster Qualität empfohlen billig
G. C. Margu. Co., Hainstr. Nr. 19.

Neue englische Vollhäringe

in Schoden und Einzelnen empfiehlt

Carl Am Ende, große Fleischergasse Nr. 18.

Un s v e r k a u f.

Mattjes: Säringe (fett und dabei angenehm) werden heute zu jedem Preise verkauft in der Niederlage italienischer und deutscher Früchte Markt Nr. 6.

Moriz Rosenkranz

Zu kaufen gesucht wird eine Drehbank. Adressen bittet man Ritterplatz Nr. 18/692 parterre abzugeben.

Zu kaufen gesucht werden gebrauchte Meubles aus Familien. Zu erfragen große Windmühlenstraße Nr. 44 parterre.

Gesucht wird ein Zuschneidetisch, wor einen zu verkaufen hat, kann sich melden Thomaskirchhof Nr. 1, 4 Tr. vorn heraus.

Gesucht werden gegen sichere Hypothek zu Michaelis a. c. 2000 Thlr. auf ein Grundstück hier in der Stadt. Offerten bittet man B. gemeldet in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

1500 — 1700 Thlr. sind auf Hypothek auszuleihen.

Adv. **Dr. Andriessohn,** kleine Fleischergasse Nr. 9.

Ein Student, der schon mehrere Jahre im Lateinischen, Griechischen, in der Mathematik etc. Privatunterricht ertheilt hat, wünscht diesen hier sparsam und bittet, etwaige Offerten unter H. V. H. poste restante allhier abzugeben.

Eine anständige Familie ohne Kinder wünscht einen jungen ordnungsliebenden Herrn oder Mädchen (mit Bett) in's Logis. Das Nähere Dresden Straße Nr. 29 parterre.

Ein tüchtiger Tischler auf Bayarbeit und eigene Kost findet dauernde Beschäftigung beim Tischlermeister **Voigt sen.,** Eisenbahnstraße Nr. 2.

Gesucht wird ein zuverlässiger Mann zur Bedienung und häuslichen Arbeit in einem angesehenen Hause. Schriftliche Anmeldungen mit genauer Angabe der bisherigen Verhältnisse sind abzugeben bei Herrn Tischlermeister **Krause,** Dresden Straße Nr. 55.

Gesucht wird für ein hiesiges Geschäft ein Lehrling, welcher durch gute Schulbildung für das Contor hinlänglich vorbereitet ist. Anmeldung nimmt die Expedition dieses Blattes unter der Adresse A. M. No 24 an.

*. Ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen kann zum 1. Sept. einen vortheilhaften Dienst nachgewiesen erhalten. Es wollen sich jedoch nur solche, welche längere Zeit bei einer Herrschaft gedient haben, unter Vorzeigung ihres Dienstbuchs melden bei Mad. **Holl,** Mühlgasse Nr. 13 parterre.

Ein Kindes, brauchbares Dienstmädchen wird sogleich oder zum 1. Septbr. zu mieten gesucht im Place de repos, Hausthür Nr. 5, 3 Treppen, Saalstraße rechts.

Ein arbeitsames ordnungsliebendes Mädchen findet einen guten Dienst: Thomaskirchhof Nr. 6 parterre zu erfragen.

Gesucht wird zum 1. Septbr. ein gesundes kräftiges Mädchen zur Hausarbeit und haben sich zu melden Sonnabends von $1\frac{1}{2}$ bis 9 Uhr Seimma'sche Straße Nr. 29, 2. Etage, außer dieser Zeit aber im Sommerlogis, Neudorf in der Nähe der Capelle, Gut Nr. 27.

In Dienst gesucht wird eine Kindermuhme unter annehmbaren Bedingungen für eine Herrschaft aufs Land. Anmeldungen übernimmt der Kellner **Georg** in Stadt Mailand hier.

Ein ordentliches Mädchen, welches mit Kindern gut umzugehen weiß, kann sogleich ein Unterkommen finden: lange Straße Nr. 17, 2 Treppen hoch.

Gesucht wird zum 1. September ein ordnungsliebendes u. reinliches Dienstmädchen: Reichstraße Nr. 52 im Gewölbe.

Gesucht wird zum 1. Sept. ein Dienstmädchen. Zu erfragen Brühl Nr. 55, 1. Etage links von 8 — 11 Uhr.

Gesucht wird für ein junges Mädchen ein auomeublirtes Zimmer (mit Bett) in der innern Vorstadt. Adressen bittet man in der Expedition d. Bl. niederzulegen unter Chiffre K.

Gesucht wird zum 1. September ein ordentliches Dienstmädchen: Seimma'sche Straße Nr. 10, 2 Treppen.

Ein Tischler, welcher im Rechnen und Schreiben nicht ganz unerfahren ist, sucht einen Posten als Markthelfer, wo er das Anfertigen neuer Kisten, so wie das Verändern und Einpacken derselben mit übernimmt. Zu erfragen Nr. 51 in der Kutsche parterre bei Herrn **Sau.**

Eine im Kochen erfahrene Frau empfiehlt sich hohen hiesigen und auswärtigen Herrschaften, da sie genöthigt ist, Kochen zugeben. Hieranf Reflectirenden das Nähere bei Mad. **Friedel,** Schuhmachergewölbe, Reichstraße neben Kochs Hof.

Gesuch. Eine perfekte Köchin und eine Jungemagd, in allen feinen Arbeiten unterrichtet, suchen den 1. Oct. ein andres Unterkommen. Näheres bei Frau **Bergmann,** Nicolaistr. 6.

Ein gut empfohlenes Dienstmädchen sucht zum September oder October einen Dienst als Jungemagd oder in die Küche. Zu erfragen Johannisgasse Nr. 17, 3 Treppen.

Gesucht wird für ein schon etwas bejahrtes Mädchen mit guten Zeugnissen ein Dienst als Kindermuhme bis zum 1. September. Zu erfragen kleine Fleischergasse Nr. 23/24 parterre.

*. Ein gebildetes Mädchen, welches in allen weiblichen Arbeiten erfahren und gegenwärtig noch als Jungemagd in Diensten steht, sucht bis zum 1. September in gleicher Stellung ein Unterkommen. Näheres bei

J. G. Otto, Köpplatz, goldne Bregel.

Gesucht wird ein Particulogis in Reichels Garten oder in der innern Vorstadt. Adressen sind niederzulegen bei Herrn **Scholz** auf der Frankfurter Straße.

Gesucht wird ein Logis in der innern Vorstadt, bestehend aus Stube, 2 Kammern nebst Zubehör. Adressen bittet man bei Herrn **Sensel,** Petersstraße, Jaegers Hof, abzugeben.

Vermiethung. Im neuen Seitengebäude des großen Joachimsthal's sind zu nächster Michaelismesse und ferner noch zu vermieten:

die erste Etage, mit sehr großen Räumen, als Geschäftslocal, ein Gewölbe mit Schreibstube parterre, einige Verkaufshallen im Halbgewölbe.

Das Nähere beim Besitzer

Herrmann Götz, Hainstraße Nr. 28, 1. Etage.

Zu vermieten ist zu Michaelis ein Logis zu 32 Thlr.: Dresden Straße Nr. 28.

Messvermietung. Zu bevorstehender Michaelismesse haben **Lindner & Comp.** im Hôtel de Pologne zwei kleinere Locale zu vermieten.

Zu vermieten ist ein kleines anständiges Familienlogis in vierter Etage für 65 Thlr. jährlichen Miethzins.
Adv. **Schwerdfeger**, Inselstraße Nr. 9, parterre.

Zu vermieten ist zum 1. September ein Stübchen mit freundlicher Aussicht an einen Herrn oder Frauenzimmer mit oder ohne Meubles: Reudnitzer Straße Nr. 10, 2 Tr. links.

Zu vermieten ist zu Michaelis Salomonisstraße Nr. 6 ein Logis von 4 Stuben nebst Gärtchen. Näheres daselbst 1 Et.

In Reudnitz,

dem großen Kuchengarten gegenüber, in Nr. 97B ist in 2. Etage ein sehr freundliches Familienlogis mit vorzüglicher Aussicht für 44 Thlr., und ein Hoflogis für 20 Thlr. pro anno zu vermieten. Näheres beim Hausmann **Friedrich** parterre.

Zu vermieten ist Verhältnisse halber ein Familienlogis an eine stille, pünktlich zahlende Familie, zu Michaelis zu beziehen. Das Nähere Georgenstraße Nr. 16 beim Besitzer.

Ein meßfreier Hausstand ist Verhältnisse halber sehr billig zu vermieten und sogleich zu beziehen. Näheres bei **Rühn** in der Querstraße Nr. 17.

Zu vermieten ist von jetzt an ein großer Lagerkeller, so wie auch ein großer Boden in der Petersstraße Nr. 42/33 und das Nähere zu erfragen beim Hausmann.

Zu vermieten ist eine Stube an ein einzelnes Frauenzimmer, welches nicht viel zu Hause ist: Naundörfer Nr. 19.

Zu vermieten ist ein Familienlogis zu 24 Thlr., zu Michaelis zu beziehen: Antonstraße Nr. 12.

Ein Logis, bestehend aus 3 Stuben, 1 heizbaren Kofen, 4 Kammern, einem Gärtchen und sonstigem Zubehör, ist vollkommen eingerichtet, zu vermieten und vom 1. October d. J. an zu beziehen: Dresdner Straße Nr. 26 a, parterre links.

Erntefest in Böhlitz-Chrenberg.

Für Sonntag den 23. d. M. lade ich zum Erntefest ergebenst ein; ich habe mich darauf entsprechend mit wohlbestelltem Mittagstisch, bedeutendem Vorrath von Kuchen in verschiedenen Sorten, so wie außerdem mit einer großen Auswahl anderer guter Speisen und Getränke eingerichtet, und werde überhaupt in jeder Hinsicht bemüht sein, die Zufriedenheit meiner werthen Gäste zu erhalten.

Der Omnibus geht Sonntags von 1 Uhr Nachmittags an vom Platze vor der goldenen Sonne an der Frankfurter Straße ab.

Neuer Salon zur Weintraube in Stötteritz.

Morgen Sonntag zum Erntefest starkbesetzte Concert- und Tanzmusik.

Erntefest im Gasthose zu Lindenu.

Sonntag den 23. August, wozu ich ein geehrtes Publicum ergebenst einlade. Ich werde dabei mit einer bedeutenden Auswahl Kuchen und verschiedenen andern Speisen und guten Getränken bestens aufwarten und bitte um zahlreichen Besuch.

E. Zahn.

Morgen früh zu einer angenehmen Partie nach Stötteritz.

Mey's Kaffeegarten. Heute Abend junges Huhn mit Morchelsauce und andere Speisen.

Extrafahrt nach Dresden.

Mehrere Aufforderungen veranlassen mich, eine zweite Extrafahrt und Partie in die sächsische Schweiz mit dem Dampfschiff zu veranstalten. Die Abfahrt von hier wird Sonnabend den 29. August Nachmittags 5 Uhr, die Rückfahrt von Dresden Dienstag den 1. Sept. Nachmittags 6 Uhr sein; von Dresden mit dem Dampfschiff Sonntag früh 6 Uhr bis Hirniskretschken. Ich bitte die Betheiligten, recht bald die Billets abzuholen. Das Nähere das Programm.

E. Hoffmann,

Dresdner Straße Nr. 56, Triers Institut gegenüber.

Zöbiger.

Diejenigen resp. Familien, welche an unserm Landsvergnügen künftigen Sonntag Theil nehmen und hinauszufohren wünschen, melden sich bei den Herren Billeteurs, wo sie für ein Fahr билет 3 Rgr. 7 Pf. zu entrichten und die Zeit ihrer Abfahrt genau anzugeben haben, da die erste Fuhre präcis 10 Uhr Vormittags, die zweite Mittags 12 Uhr und die dritte Nachmittags 2 Uhr von Leipzig dahin abgeht.

Der Comité.

TIVOLI.

Morgen Sonntag Concert und Tanzmusik.

Morgen früh und Nachmittag

Concert bei Bonorand.

Heute Concert im Schweizerhäuschen, desgleichen morgen früh und Nachmittag.

Wiener Saal.

Morgen Sonntag starkbesetzte Concert- und Tanzmusik. Das Musikchor von **Jul. Lopisch.**

Leipziger Salon.

Morgen Sonntag starkbesetzte Concert- und Tanzmusik. Das Musikchor von **Jul. Lopisch.**

Morgen Sonntag Concert- und Tanzmusik in

Zannerts elastischem Salon.

Morgen Sonntag Erntefest in der **Oberschenke zu Gohlis**, wobei starkbesetzte Concert- und Tanzmusik stattfindet. Anfang 3 Uhr. Das Musikchor von **M. Wend.**

Großer Kuchengarten.

Morgen Sonntag

Starkbesetztes Concert

vom Chore des 1. Schützenbataillons,

wo ich mit verschiedener Auswahl von Kaffee- und Obstkuchen, so wie warmen und kalten Speisen und Getränken unter solider Bedienung aufzuwarten bemüht sein werde. Um gütigen Besuch bittend, zeichnet ergebenst

Gustav Hohl.

NB. Auch ist Hof-, Braun- und Bernesgrüner Bier wieder von guter Qualität vorhanden.

Morgen Sonntag

Concert in Stötteritz

vom Chore des 2. Schützenbataillons,

wobei außer verschiedenen warmen Speisen, Aletet und Hasenbraten mit saurer Sahne, Äpfel-, Pflaumen-, Brombeers- und mehrere Kaffeekekchen.

Schulze.

Erntefest

in der

Gosenschenke zu Cuttrisch.

Morgen zum Erntefeste von 3 Uhr an starkbesetztes Concert- und Tanzmusik. Das Musikchor.

A. Arlandt.

Waldschlößchen zu Gohlis.

Morgen Sonntag zum Erntefest von 3 Uhr an starkbesetztes Concert- und Tanzmusik. Hauschild.

Hauschild.

Drei Mühren.

Morgen Sonntag Erntefest, bei welcher Gelegenheit ich meine geliebten Gäste mit ein in großen

Extra-Preis-Stangenklettern

mit Musikbegleitung verlustigen werde. Entree frei.

Für reiche Auswahl des feinsten Gebäckes und vorzügliche Getränke habe ich bestens gesorgt und lade hierzu ergebenst ein.

J. Tarter.

Zum Erntefest

morgen 3 Mühren Tanz.

Ortserntefest in Zweinaundorf,

wobei starkbesetztes Concert stattfindet. Es ladet ergebenst ein

Brabant.

Abtnaundorf.

Morgen Sonntag zu verschiedenen Sorten Obst- und Kaffeekekchen, so wie zu guten Speisen und Getränken ladet ergebenst ein

August Leuchte.

Personenwagenabgang um 2 $\frac{1}{2}$ und 4 $\frac{1}{2}$ Uhr am Tauchaer Thor. NB. Starkbesetztes Concertmusik.

Erntefest in Mockau

Sonntag den 23. August, wozu ergebenst einladet

Friedrich Sönike.

Ergebenste Einladung

zum

Orts-Erntefeste

nach Mockern zum weißen Falken,

wobei ich mit verschiedenen warmen und kalten Speisen und Getränken, besonders mit exirafeiner Döllnitzer Gose bestens aufwarten werde.

Magnus Raundorf.

Orts-Erntefest in Plagwitz,

wobei ich mit verschiedenen Speisen und guten Getränken, Obst- und Kaffeekekchen aufwarten werde.

Nachmittag Tanzmusik.

G. Düngefeld.

Orts-Erntefest in Thecla

Sonntag den 23. August, gehalten mit voller Musik, wobei ich mit warmen und kalten Speisen und guten Getränken bestens aufwarten werde. Es ladet ergebenst ein

B. Linje.

Morgen den 23. August ladet zum Erntefest und mehreren Sorten Kuchen ergebenst ein

F. Tuschmann in Stötteritz.

Erntefest in Volkmarisdorf

Sonntag den 23. d. M., wobei ich mit verschiedenen Sorten Obst- und Kaffeekekchen, gut-n Speisen und Getränken aufwarten werde und bitte ich um zahlreichen Besuch.

NB. Anfang der Tanzmusik 4 Uhr.

F. A. Tille.

Morgen Sonntag

Erntefest

auf dem Leipziger Feldschlößchen.

Glücklich sind die Gaben d. s. Himmels eingebracht in die Scheuern, die bis hinauf in die Hahnenänder vollgestopft sind. Nur der Wucher schraubt noch die Preise auf eine erkünstelte Höhe, wir haben alle Ursache uns zu freuen, zu tanzen und zu jubeln, und das soll in den mit Kränzen ausdecorirten Sälen des Feldschlößchens geschehen, wozu ein besonders ausgezeichnetes Erntefestkuchen in verschiedener Auswahl nebst ausgezeichneten Getränken verabreicht werden.

C. Gleichmann.

Morgen Sonntag zum Erntefest Tanzmusik im

Gasthose zu Lindenau.

Morgen Sonntag zum Erntefeste Tanzmusik im Gräfe'schen Locale zu Cuttrisch.

Klein = Bischer.

Sonntag den 23. August ladet zum Orts-erntefeste ergebenst ein

C. Theuerkorn.

Morgen Sonntag großes Sachhüpfen, wozu mit verschiedenem Kuchen einladet F. Sönike zum gold. Lämmchen.

R ü s s e n a.

Morgen Sonntag ladet zu verschiedenen Speisen und Getränken, so wie zu einem feinen Töpfchen Lagerbier ergebenst ein

Fischer, Wirth.

Dannibus stehen um 1 u. 3 Uhr am halben Mond zur Abfahrt bereit.

Mey's Kaffeegarten.

Morgen Sonntag verschiedene Sorten Obst- und Kaffeekekchen, warme und kalte Speisen und Abends eine Veränderung.

C. A. Mey.

*** Brandbäckerei. ***

Morgen Sonntag von 9 Uhr ab zu Speckkuchen, außerdem Spritz-, Dresdner Bier- und mehreren Sorten Obst- und Kaffeekekchen ladet ergebenst ein

Eduard Sentschel.

Heute früh halb 9 Uhr ladet zu Speckkuchen ganz ergebenst ein

J. G. Böttiger, Kupfergäßchen Nr. 2.

Heute Abend frische Plinzen b.i

J. A. Senf, Preußergäßchen Nr. 13.

Sonntag den 23. August ladet zum Speckkuchen nebst feiner Gose ergebenst ein

A. Heinecke, hohe Straße Nr. 7.

Sonntags Abend 7 Uhr Fahnentweihung auf dem Turnplatz.

Sonntag den 23. August ladet zum Spektakel ergebenst ein
Höblich, Friedrichstraße.

Einladung.

Heute Abend gibt's Cotelettes mit Allerlei nebst verschiedenen andern Speisen in der Restauration zu den zwei goldenen Sternen.
W. Siebert, Klosterstraße Nr. 14.

Heute ladet zum Schlachtfest nebst feinem Bier ganz ergebenst ein
E. Ch. Prager, Antonstraße Nr. 1.

Thonberg.

Das Regelvergnügen findet erst Montag statt. **J. Stengler.**

Ein Brief wurde gestern in der Peterstraße verloren. Man bittet ihn abzugeben im Wachsstock-Gewölbe, Ecke am Thonberggäßchen.

Eine Aste, sign.  No. 6946. ist vor einigen Tagen irrtümlich durch einen Schl. istnecht bei uns abgegeben worden.
Friderici & Comp.

HS 29. Ein Ballen gedruckte Musikalien ist seit dem ersten August a. c. verloren gegangen. Der Ueberbringer desselben erhält 5 Thlr. Belohnung durch Fuhrmann **Wagner** in Chemnitz, im goldenen Hirsch in Leipzig.

Verloren wurde gestern um 1 Uhr von einem Kinde ein kleiner brauner Regenschirm. Der Zurückbringer erhält Schumacherstraße Nr. 9, 1 Treppe hoch, eine angemessene Belohnung.

Der Brief unter den Buchstaben N. A. U. No. 1 ist mit geworden; hingegen habe ich Sie nicht treffen können, um mit Ihnen über den bewussten Gegenstand zu sprechen. Ich bitte daher, mir auf demselben Weg genau zu bestimmen, wann und wo.

Deutsch-katholischer Gottesdienst Sonntag den 23. August 11 Uhr in der Petri-Kirche. Geleitet vom Pfarrer **Rauch.**

Schwimm-Anstalt. Temperatur des Wassers 15 $\frac{1}{2}$ ° R.

Einpässirte Fremde.

Kake, Kfm. v. Wittwall, Hotel de Baviere.
v. Koch, Oberst, v. Dresden, und
Behrend, Frau, v. Danzig, Hotel de Baviere.
Brogmann, Part. v. Grimma, Stadt London.
Blasche, Kfm. v. Liebenau, Rheinischer Hof.
Berger, Kfm. v. Magdeburg, St. Dresden.
Bennet, Kfm. v. Edinburgh, und
Bastian, Kfm. v. Bremen, Hotel de Baviere.
Blech, Part. v. Warschau.
Berthau, Frau, v. Hamburg, und
Burrows, Frau, v. London, Hotel de Baviere.
Behr, Kfm. v. Stuttgart, Hotel de Saxe.
Beyh, Comm.-Rath, v. Berlin, H. de Russie.
Blab, v. d. v. London, und
Brühl, Kfm. v. Gera, Hotel de Pologne.
Dörfling, Gutbes. v. Stedten, St. Mailand.
Dresler, Part. v. Hannover, Hotel de Pologne.
Diege, Schiffscapit., v. Hamburg, Hotel de Bav.
Eysner, Part. v. Preßburg, Rheinischer Hof.
Eckers, Kfm. v. Königsberg, Stadt Rom.
Förber, Arzt v. Kolding, Stadt Gotha.
Fimauch, Kfm. v. Goye, Hotel de Baviere.
v. Fichta, Graf, v. Wien, Hotel de Pologne.
Graser, Frau, v. Saßgast, Grimm, Straße 38.
Grubig, Kfm. v. Staucha, Palmbaum.
Gordan, Part. v. London,
Grünler, Prof., v. Zeulenroda, und
Gumpert, Kfm. v. Glasgow, Hotel de Baviere.
Gibrids, Cand. v. Kopenhagen, Stadt Rom.
Gänzel, Defon. v. Trogau, und
Hellmann, Kfm. v. Crefeld, Palmbaum.
v. Hoff, Frau, v. Gotha, Rheinischer Hof.
Hörning, Part. v. Sondershausen,
Hahn, Kfm. v. Niesersleben, und
Heimlich, Schachtmeister, von Neudorf, Stadt
Breslau
v. Heinichen, Oberst, v. Bollendorf,
Hirsch, Frau, v. Eidenstedt, und
Hesse, Part. v. Altona, Hotel de Pologne.
Jung, Kfm. v. Berlin, Hotel de Baviere.
Jensen, Cand. v. Kolding, Stadt Gotha.
Jacobi, Consul, v. Hamburg, Stadt Rom.
Krafft, Part. v. Hamburg, Rhein. Hof.
Kockern, Kfm., und
Kowolski, D., v. Borschau, und
Kornis, Part. v. Wien, Hotel de Bav.
Klemm, Kfm. v. Neukirchen, und
Kern, Kfm. v. Brünn, Stadt Hamburg.
Koch, Kfm. v. Frankenhäusen, Palmbaum.
Köder, Kfm. v. Chemnitz, Münchner Hof.
Lutteroth, Kaufm. v. Mühlhausen, großer Bl.
menberg.
Labroni, Kfm. v. Paris, und
Littauer, Banq. v. Carlruhe, H. de Bav.
Lautern, und
de Luchet, Kfl. v. Mainz, Hotel de Bav.
Müller, Rath v. Celle, gr. Blumenberg.
Mertens, Sänger v. Wien, Rhein. Hof.
Moorson, K au, v. London,
Mühlen, Kfm. v. Rheydt, und
Mördes, Kfm. v. Bremen, Hotel de Bav.
Matthes, Oberst v. Spandau, Stadt Rom.
v. Moser, Leutn., v. Berlin, Münchner Hof.
Michels, Kfm. v. Essen, Hotel de Pologne.
Niemann, Kfm. v. Bremen, Stadt Breslau.
Nicol, Adv. v. Hannover, Stadt Rom.
Porker, Part. v. Wien, Stadt Gotha.
Preng, Part. v. Dresden, Münchner Hof.
Rödger, Kfm. v. Ramburg, Hotel de Russie.
Reichard, Reg.-Adv. v. Gera, und
Ruschfert, Rent. v. Berlin, Hotel de Pologne.
Raphael, Kfm. v. Berlin, Stadt London.
Rager, Kfm. v. Rensburg, und
Reitel, Part. v. Landsberg, Hotel de Baviere.
v. Simoni, Prof., v. München, St. London.
Sattler, Fräulein, v. Carlruhe, H. de Bav.
Schulze, Geh. Oberreg.-Rath, und
Schulze, Kammerger.-Ref. v. Berlin, und
Schmidt, Kfm. v. Stettin, Hotel de Russie.
Steindorf, Gutbes. v. Altona, Münchn. Hof.
Schmidt, Ingen. v. Litzau, Stadt Breslau.
Schwarz, D., v. Berlin, Stadt Mailand.
Schulz, Justizcomm. v. Bromberg, H. de Saxe.
Schaffrath, Adv., D., v. Reustadt, und
v. Schüb, Frau, v. Mainz, Hotel de Pologne.
Schibt, Organist, v. Berlin, und
Schmidt, Frau, v. Dessau, Hotel de Pologne.
Wöltler, Kfm. v. Bamberg, Rhein. Hof.
Wielhauer, Kfm. v. Mainz, und
v. Bier, Fräulein, v. Danzig, H. de Baviere.
Winkelmann, Kfm. v. Pirna, St. Dresden.
Wänzig, Postm. v. Swidau, Palmbaum.
v. Wich, Graf, v. Pesh, Hotel de Russie.

Druck und Verlag von **C. Holz.**

Heeren Sattlermeister **R. D. r** diene hiermit zur Nachricht, daß nicht ungebührliches Betragen, sondern mein eigener Wille die Ursache ist, hiesigen Ort zu verlassen. Dagegen sage ich allen meinen Freunden bei meiner Abreise nach Berlin ein herzliches Lebewohl.
E. Starckhoff.

Antwort an G. M. aus B.

Mittwoch den 26. d. M. Versammlung des Vorstandes der befragten Gesellschaft Kleine Burggasse Nr. 8, 1 Treppe hoch, Abends 8 Uhr.

Typographia. Heute Billet-Ausgabe.

Die Verlobung unserer Tochter **Louise** mit Herrn **Emil Louis** in Leipzig brechen wir uns nur Herd nach einbunden zugeigen. Berlin, den 18. August 1846.
J. C. Sieg und Frau.

Heute früh 2 $\frac{1}{4}$ Uhr wurde meine Frau von einem munteren Knaben glücklich entbunden.
Leipzig, den 21. August 1846. **Julius Dietrich.**

Theilnehmenden Verwandten und Freunden die höchst betrübende Nachricht, daß unsere innigstgeliebte gute Tochter, Schwester und Schwägerin, **Minna Bertha Henriette**, in ihr 34. Jahre ihres Lebens, nach einem kurzen Krankenlager, an einem Nervenschlage heute früh 1 Uhr ihr uns so theures Leben endete.
Leipzig, den 21. August 1846.

E. Pfeiler als Vater, zugleich im Namen meiner ausverstorbenen Söhne in Petersburg, Wien u. Halle u. meiner hiesigen Kinder.

Heute entschlief sanft in ihrem 38. Jahre meine gute Frau, **Johanne Ehr. Charlotte geb. Reichardt**.
Leipzig, am 19. August 1846.

Hermann Otto, Packmeister.